

Oberkriegskommissariat : Verpflegungskredit und Richtpreise Nr. 3/75, gültig ab 1. Mai 1975

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-
Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **48 (1975)**

Heft 9

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Verpflegungskredit und Richtpreise Nr. 3/75, gültig ab 1. Mai 1975

Preisänderung für Greyerzer Käse

Die Schweizerische Käseunion AG teilt uns heute mit, dass sie aufgrund der gegenwärtigen Marktlage den Preis für Greyerzer Käse erhöhen musste.

Wir sind dadurch gezwungen, die Richtpreise Nr. 3/75, gültig ab 1. Mai 1975, auf den 8. August 1975 wie folgt abzuändern:

Greyerzer Käse, vollfett, Prima-Käse, in ganzen Laiben

– bei Mitgliedern der Käseunion, Milchverbänden und Grossisten Fr. 10.10 per kg

*Dieser Preis gilt auch für die Lieferungen
aller Waffenplatzlieferanten*

– bei den übrigen Lieferanten bis Fr. 10.90 per kg

Der Preis für *Emmentaler Käse* beträgt wie bis anhin Fr. 9.80 bzw. Fr. 10.60.

Die übrigen Angaben auf dem «Verpflegungskredit und Richtpreise» Nr. 3/75 bleiben unverändert.

Oberkriegskommissariat

Bücher und Schriften

Die guten Dienste der Schweiz

(eine lesenswerte Darstellung)

Konrad Walter Stamm — Die guten Dienste der Schweiz; Verlag Herbert Lang, Bern 1974.

Das für die aktive Neutralitätspolitik der Schweiz bedeutsame Institut der «Guten Dienste» hat bisher in der wissenschaftlichen Erörterung ein erstaunlich geringes Echo gefunden. Dankbar nimmt man deshalb die umfassende Arbeit von Konrad Walter Stamm entgegen, die eine Geschichte und systematische Darstellung der guten Dienste der Schweiz von der Gründung des Bundesstaates im Jahre 1848 bis über den Zweiten Weltkrieg hinaus enthält. Als gute Dienste, zu denen der Verfasser mit Recht auch die Vermittlung in Konflikten (Mediation) sowie die Vergleichs- und Schiedspolitik zählt, werden verstanden, die von einem Staat oder einer internationalen Organisation unternommenen Anstrengungen mit dem Ziel, einen Beitrag zur Schlichtung eines zwischen andern Staaten bestehenden Konfliktes zu leisten.

Die bundesstaatliche schweizerische Aussenpolitik ist reich an Bemühungen verschiedenster Art, kriegführenden Parteien gute Dienste zu gewähren. Höhepunkte waren die beiden Weltkriege, die ein überaus reiches Anwendungsfeld solchen Wirkens waren. Im Ersten Weltkrieg war diese Tätigkeit allerdings überschattet von unerfreulichen Affären. Nach einer tätigen und fruchtbaren Mitarbeit im Völkerbund erfuhr dieser schweizerische Beitrag im Zweiten Weltkrieg eine ausserordentliche Steigerung. Damals übernahm unser Land, im Rahmen seiner Schutzmachtstätigkeit, eine grosse Zahl von Vertretungen fremder Interessen, womit ein international anerkannter Beitrag zur Milderung der Kriegsfolgen geleistet werden durfte.

Die Darstellung Stamms, die aus einem sehr umfangreichen Quellenmaterial das Wesentliche herausarbeitet, gibt eine eindruckliche Übersicht über Entwicklung und Bedeutung der guten Dienste der Schweiz. Diese sind ein nach wie vor höchst aktuelles Teilgebiet einer tätigen Neutralitätspolitik.

Kurz